

Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 647.11 / 24.11.2011

Landtag darf sich nicht abspeisen lassen

Zur Einreichung des Landtagsantrages von CDU und FDP, mit dem die Landesregierung gebeten werden soll, dem Landtag über die Eckpunkte des von ihr mit dem Stabilitätsrat für den Zeitraum der Jahre 2011 bis 2016 vereinbarten Sanierungsprogramms in der Plenarsitzung im Dezember 2011 mündlich zu berichten, sagt die finanzpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Monika Heinold**:

Die Grüne Landtagsfraktion war bisher davon ausgegangen, dass die Landesregierung dem Landtag unaufgefordert, umgehend, umfassend und schriftlich über das mit dem Stabilitätsrat vereinbarte Sanierungsprogramm berichtet.

Scheinbar ist das nicht so, denn sonst hätten sich CDU und FDP ihren Berichtsantrag sparen können. Ein mündlicher Bericht und nur über die Eckpunkte – wie von CDU und FDP gefordert – ist uns aber zu wenig. So darf sich der Landtag nicht abspeisen lassen. Wir fordern die Landesregierung auf, einen schriftlichen und umfassenden Bericht vorzulegen. Dazu haben wir heute einen eigenen Landtagsantrag eingereicht und fordern CDU und FDP auf, sich dem anzuschließen.
